

## Stabübergabe bei der Elterngruppe Gryfehind

**(gh) An der Generalversammlung der Elterngruppe Gryfehind am 25. Juni traten, wie angekündigt, Präsidentin Evelyne Presa und Kassierin Eveline Morscher von ihren Ämtern zurück. Doch dieser epochale Wechsel war im Vorfeld bereits sorgfältig geplant, und gute Nachfolgerinnen waren zur Ämterübernahme bereit.**

### Eine überraschend heitere GV

Das Sali im Kirchgemeindehaus der Reformierten war an diesem Freitagabend für die gleich beginnende Generalversammlung der Elterngruppe Gryfehind nicht übermässig gefüllt. Das scheint üblich zu sein bei diesem ansonsten initiativen Verein. Denn die wenigen Tische mit Stühlen für die Besuchenden waren grosszügig jeweils Corona-mässig mit einem Abstand von eineinhalb Metern im Halbkreis um den Vorstandstisch aufgestellt. Zehn Personen waren es; Vorstandsmitglieder und Helferinnen, die sich zur GV ins Städtli bemühten. Luiz de Sousa, der Revisor, stellte als Einziger seinen Mann. Dann kam noch der NaG-Reporter, und schon waren es elf im Raum.

Die Stimmung im Sali aber war heiter. Fröhlich begrüsst man sich, humorvoll die Sprüche hin und her, obwohl es doch an dieser GV um die Verabschiedung zweier, den Verein tragender, Vorstandsmitglieder ging.

### Verlust in der Erfolgsrechnung kleiner als erwartet

Ein letztes Mal eröffnete Evelyne Presa als Präsidentin die Generalversammlung des Vereins. Es war die vierunddreissigste seit dessen Gründung. Die Wahl der Stimmzählerin und die Abnahme des Protokolls von der Vorjahres-GV waren schnell und einstimmig erledigt. Allein der Kassabericht brachte die Überraschung: Ein Verlust in der Erfolgsrechnung war zwar erwartet worden, ist aber mit 824 Franken kleiner als beim Budgetieren vermutet. Die Kassierin Eveline Morscher erklärte das Ergebnis mit den Corona-bedingten Ausfällen von Anlässen, woraus zwar weniger Einnahmen, aber auch weniger Ausgaben entstanden. Erfreut war man über den Erfolg der Velobörse: «Die Leute standen Schlange bis zur Kirche.» Und dankbar erwähnte sie die Evang.-ref. Kirchgemeinde, die für die Benützung ihrer Räumlichkeiten grosszügig nur die Hälfte des vereinbarten Mietpreises verlangte. Der Bericht des Revisors, Luiz de Sousa, war des Lobes voll über die transparente Buchführung von Eveline Morscher: «Extrem sauber!». Er empfahl die Annahme der Jahresrechnung – was auch einstimmig geschah.

Beim Budget für 2021 erwartet die Kassierin einen Verlust von 2120 Franken. Aber eigentlich sei noch alles recht unsicher. Denn wegen oder trotz Corona könne noch vieles anders kommen, als derzeit geplant sei.

### Ein neuer Vorstand

Für die abtretende Präsidentin Evelyne Presa hat sich Beatrice Heldt Viganò zur Verfügung gestellt. Claudia von Scala, bisher für die Organisation von Veranstaltungen zuständig, wird neue Aktuarin, und für die aus gesundheitlichen Gründen zurücktretende Eveline Morscher wird Barbara Rodrigues die Kassaführung übernehmen. Esther Wolfensberger und Susanne Fahrner werden den Vorstand vergrössern. Die Wahl dieser Damen erfolgte einstimmig.

### Die Elterngruppe Gryfehind

Der Verein versteht sich als Vertretung von Eltern und Personen, welche Kinder und Jugendliche beim Erwachsenwerden begleiten und unterstützen. Die Angebote der Elterngruppe sind Veranstaltungen, Kurse für Elternbildung, auch Wassergewöhn- und Schwimmkurse, das «Spielhüsli», Babysitter-Vermittlung usw.

übertrag: «Die Arbeit in diesem Verein ermöglichte mir und meiner Familie eine rasche und sehr zufriedenstellende Integration in der Gemeinde Greifensee.»

Evelyne Presa, beruflich seit 34 Jahren als Pflegefachfrau HF im Spital Uster tätig, erwähnte in ihrer Abschiedsrede, dass sie «wahnsinnig froh» sei, mit Beatrice Heldt Viganò eine so gute Nachfolgerin gefunden zu haben. Der Verein «Gryfehind» sei zu einem wesentlichen Teil ihres Lebens geworden, wobei der «weitaus grösste Teil sehr positiv war.» Dafür sei sie sehr dankbar. Aber mit ihren 60 Jahren, nach 15 Jahren im Verein, davon 12 Jahre als Präsidentin, habe sie sich Gedanken gemacht, wie es für sie



Stehend v.l.: Susanne Fahrner, Esther Wolfensberger, Beatrice Heldt Viganò, Evelyne Presa, Luiz de Sousa, Eveline Morscher, Angela Jost. Kniend: Claudia von Scala, Susanne Kleeb und Silvia Cotardo. Alle Damen sind nun im Vorstand ausser Angela Jost, sie organisiert das Kinderbasteln am Christkindlimärt. (gh)

Nun war es an Beatrice Heldt Viganò, der scheidenden Kassierin Eveline Morscher für ihre vorbildliche Arbeit mit der Überreichung eines kleinen Geschenkes zu danken, dann Claudia von Scala, die der scheidenden Präsidentin Evelyne Presa einen prächtigen Blumenstraus überreichte und ihr für die freundschaftliche Führung des Vereins dankte. Sie dankte aber auch dafür, dass sie ihr in diesem Verein vertrauensvoll Aufgaben

weitergehen solle. Und sie stellte dabei fest, dass das Feuer für diese Vereinsarbeit nun «nur noch ein Rechaudcherzli» sei. Sie verlasse nun den Verein mit etwas Wehmut, aber mit grosser Dankbarkeit für die vielen dabei entstandenen Freundschaften. Der «Elterngruppe Gryfehind» wünscht sie, dass die jungen Familien in Greifensee den grossen Wert dieses Vereins für ihre Kinder erkennen und bei dessen Aktionen mithelfen.